

Resolutionsentwurf 63/09
„Waldschutz für den Erhalt der Biologischen Vielfalt“
eingbracht durch Deutland

Der UNEP-Rat,

unter Hinweis auf das Dokument „Hintergrundinformation zum Thema Wälder und Biologische Vielfalt“, das die große Bedeutung des Waldes für die Biologische Vielfalt herausgestellt hat,

feststellend, dass die Mehrheit der an Land lebenden Tierarten in den Wäldern lebt,

unter Berücksichtigung, dass die Abholzung und Schädigung des Waldes zum Verlust vieler Tier- und Pflanzenarten geführt hat,

1. kommt zu dem Schluss, dass der Erhalt der Biologischen Vielfalt unweigerlich mit dem Schutz des Waldes einhergehen muss und eine Nachhaltige Waldwirtschaft in die Waldpolitik der Länder bis 2015 eingeführt werden soll;
2. fordert, die Waldschutzgebiete auf 30 Prozent der Waldfläche eines Landes sowie die artenreichsten Wälder, wie Ur,- Mangroven- und Buchenwälder, bis 2015 generell als Schutzgebiete auszuweisen;
3. legt dringend nahe, dass alle Länder das FSC-Siegel, für Holz aus Nachhaltiger Waldwirtschaft, einführen und zur Vermeidung illegaler Abholzung ab 2012 nur noch Holz importieren, das mit diesem Siegel versehen ist;
4. bittet die Vereinten Nationen, unverzüglich einen globalen Finanzfond durch finanzielle Mittel der Industriestaaten für Maßnahmen zum Schutz des Waldes einzurichten.